# Chempark Dormagen








## ZUSAMMENFASSUNG

Neubau einer Kesselanlage, bestehend aus zehn Dampfkesseln, drei Stahlrohrkaminen, einer Erdgasreduzierstation sowie einem Trafo

## DAS PROJEKT

Im Chempark Dormagen erstellte Implenia eine Kesselanlage neu, die im Wesentlichen aus zehn Dampfkesseln, drei Stahlrohrkaminen, einer Erdgasreduzierstation mit angrenzender Kühlgrube sowie einem Trafo besteht. Die Feuerungswärmeleistung der einzelnen mit Erdgas befeuerten Kessel beträgt etwa 36,5 Megawatt. Die Abgase werden über die angrenzend aufgestellten, mehrzügigen Schornsteine in die Atmosphäre abgegeben. Die Bauleistungen sind vorrangig gekennzeichnet durch Stahlbetonbauten (Fundamente, Bodenplatten, angrenzende Nebengebäude), aufgehenden Stahlbau mit zwei Podestebenen, umlaufender Trapezblechfassade (Kesselhaus) und Wärmedämmverbundsystem (Nebengebäude).

## HERAUSFORDERUNGEN

Signifikant waren die logistischen Herausforderungen, da nach Fertigstellung der Bodenplatte alle zehn Kessel ihrer Größe wegen in der ersten Phase der Ausführungszeit aufgestellt werden mussten. Vorher konnte der aufgehende Stahlbau nicht starten. Auch die restliche Bauzeit unterlag den jeweiligen Anlagenschutzmaßnahmen und den parallel einhergehenden Bauausführungen für die umfassenden Rohrleitungs- und Elektromontagen

## NACHHALTIGKEIT

Einhaltung der Implenia Nachhaltigkeitsvorgaben für passende Bauabläufe und -verfahren

## FACTS

| | |
|---|---|
| **Standort** | Neusser Landstraße 406, Köln , Deutschland |
| **Status** | fertiggestellt |
| **Bauvolumen (Wert unserer Leistungen)** | 4,7 Mio. EUR |
| **Baubeginn** | Januar 2015 |
| **Fertigstellung** | Juli 2016 |
| **Auftraggeber** | Bilfinger Piping Technologies GmbH |
| **Planung** | Bilfinger Piping Technologies GmbH - vertreten durch ihre BU Nord/Ost |

## LEISTUNGEN

Ingenieurbau

Industriebau